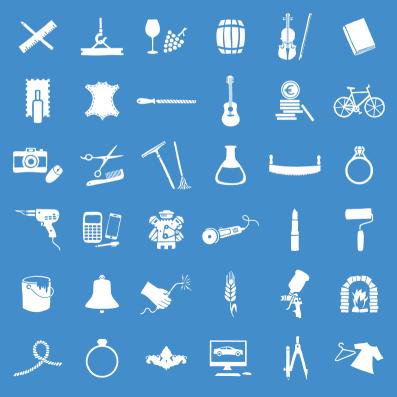
Zahlen · Daten · Fakten 2021/2022



Kammerbezirk	
Anzahl Betriebe	13.696
Umsatz (Euro)* ca.	10,6 Mrd.
Lehrverträge (neu)	1.736
Lehrverträge (gesamt)	4.568
Beschäftigte*	79.695

Landkreise

Freudenstadt	
Anzahl Betriebe	1.685
Anzahl Betriebe (in %)	12,3
Umsatz (Euro)* ca.	1,3 Mrd.
Lehrverträge (neu)	218
Lehrverträge (gesamt)	563
Beschäftigte*	9.805

Reutlingen	
Anzahl Betriebe	4.276
Anzahl Betriebe (in %)	31,22
Umsatz (Euro)* ca.	3,3 Mrd.
Lehrverträge (neu)	540
Lehrverträge (gesamt)	1.474
Beschäftigte*	24.881

Sigmaringen	
Anzahl Betriebe	2.143
Anzahl Betriebe (in %)	15,65
Umsatz (Euro)* ca.	1,7 Mrd.
Lehrverträge (neu)	279
Lehrverträge (gesamt)	658
Beschäftigte*	12.470

Tübingen	
Anzahl Betriebe	2.589
Anzahl Betriebe (in %)	18,90
Umsatz (Euro)* ca.	2,0 Mrd.
Lehrverträge (neu)	374
Lehrverträge (gesamt)	966
Beschäftigte*	15.065

Zollernalb	
Anzahl Betriebe	3.003
Anzahl Betriebe (in %)	21,93
Umsatz (Euro)* ca.	2,3 Mrd.
Lehrverträge (neu)	325
Lehrverträge (gesamt)	907
Beschäftigte*	17.474

* Da der Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen insgesamt ein ländlicher Bezirk ist mit der dort erfahrungsgemäß stärkeren Tendenz, über Jahre hinweg aus sozialer Verbundenheit eher mehr Mitarbeiter zu halten als betriebswirtschaftlich zwingend nötig, wurden bei der Beschäftigtenzahl 9,9 Prozent des Landeswertes genommen.

Erfahrungsgemäß sind aber die Umsätze im ländlichen Bereich etwas niedriger als in städtischen Verdichtungsräumen – allein durch die niedrigeren Stundenverrechnungssätze. Aus diesem Grund wurden beim Umsatz 9,6 Prozent des Landeswertes veranschlagt.

Baden-Württemberg	Landesanteil ./. Kammerbezirk*				
Anzahl Betriebe	139.476				
Umsatz (Euro)*	110 Mrd.	9,60%*			
Lehrverträge (neu)	18.160				
Lehrverträge (gesamt)	47.196				
Beschäftigte*	805.000	9,90%*			

Den eingetragenen Mitgliedsbetrieben sowie Existenzgründern im Handwerk stehen eine Fülle von Serviceleistungen zur Verfügung. Auf welche Fragen wir eingehen können, darüber informiert Sie diese kurze Übersicht. Wenn Sie Ihr Thema oder Ihr Problem nicht finden: Rufen Sie uns trotzdem an – die Telefonnummern finden Sie auf den Seiten 28 bis 31.

Alle Beratungen sind für Mitgliedsbetriebe kostenlos. Bedenken Sie aber auch, dass unsere Mitarbeiter für über 13.600 Handwerksbetriebe zuständig sind. Sollten Sie nicht sofort den zuständigen Sachbearbeiter erreichen, dann hinterlassen Sie eine Nachricht: Wir rufen zurück.

Betriebswirtschaftliche Beratung

Welche Kredite sind für Ihre Betriebsfinanzierungen günstig? Welche Unternehmensform ist für Sie die beste? Wer durchleuchtet Ihren Jahresabschluss? Stimmt die Kalkulation? Diese und andere betriebswirtschaftliche Fragen beantwortet Ihnen gern ein/e Mitarbeiter/in der Betriebsberatung.

Existenzgründer / Starthilfe / Corona-Hilfen

Ist Ihr Gründungskonzept tragfähig? Welchen Kapitalbedarf haben Sie? Welche Corona-Wirtschaftshilfen können Sie erwarten? Welche Gründungszuschüsse und öffentliche Darlehen kommen in Betracht? Welche Rechtsform ist geeignet und welche Gründungsformalitäten sind zu beachten? Fragen zum Schritt in die Selbstständigkeit beantworten Ihnen gerne die Mitarbeiter unserer Unternehmensberatung.

Marketing / Social Media

Erreichen Sie mit Ihrem Angebot Ihre Zielgruppe? Wie entwickeln sich Markt und Mitbewerber? Welche Stärken und Schwächen hat Ihr Unternehmen? Führen Sie Ihr Unternehmen kundenorientiert? Benötigen Sie Hilfe bei der Entwicklung von Werbekonzepten oder in der Umsetzung von Social Media?

Elektronische Datenverarbeitung

Brauchen Sie Unterstützung bei der Einführung und Nutzung moderner Datenverarbeitungs und Telekommunikationsinstrumente? Sind Sie unsicher bei der Einführung neuer EDVKomponenten? Wissen Sie nicht, welche Software für Ihren Betrieb die richtige ist?

Außenwirtschaft

Sie möchten Ihre Produkte und Dienstleistungen auch im Ausland anbieten oder Produkte erwerben? Wir informieren über Besonderheiten bei Auslandsaktivitäten und geben Tipps zur Finanzierung und Kreditsicherung bei Auslandsgeschäften.

Ausbildung

Sie wollen unseren Lehrvertragsservice nutzen? Sie wollen spezielle Informationen über die Ausbildung im Handwerk? Sie haben Probleme mit Ihrem Auszubildenden?

Handwerksrolle und Starter-Center

Die Mitarbeiter der Handwerksrolle bzw. des StarterCenters beraten Existenzgründer über ihre gewerberechtlichen Möglichkeiten. Geprüft werden darüber hinaus die Eintragungsvoraussetzungen in die Handwerksrolle und die Anträge auf Ausnahmebewilligungen. Wenn Sie die Betriebsform ändern möchten und Fragen zur Rechtsformwahl oder zur Gewerbeausübung haben, ist die Handwerksrolle die richtige Adresse.

Internet

Planen Sie das Internet für Ihre geschäftlichen Aktivitäten zu nutzen, verfügen jedoch nicht über ausreichende Kenntnisse des elektronischen Geschäftsverkehrs? Bereitet Ihnen die Auswahl und Bewertung von Angeboten im Bereich des Internet Schwierigkeiten? Oder haben

Sie eine Idee für eine Entwicklung von Internetangeboten, die bisher noch nicht verwirklicht wurde, jedoch förderwürdig ist? Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Öffentliche Aufträge

Wie kommen Sie an öffentliche Aufträge? Welche Möglichkeiten haben Sie als Kleinbetrieb, bei den öffentlichen Auftraggebern berücksichtigt zu werden?

Qualitätsmanagement

Sie möchten Ihre Betriebsabläufe optimieren? Ihr Kunde fordert von Ihnen ein Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9000 ff? Sie benötigen Informationen zur Einführung eines Qualitätsmanagement-Systems oder zur Zertifizierung?

Rechtsberatung

Die Rechtsabteilung steht den Mitgliedsbetrieben für betriebliche Rechtsfragen von A (wie Anfechtung von Willenserklärungen) bis Z (wie Zugewinngemeinschaft) zur Verfügung. Bevor Sie eine voreilige Unterschrift unter wichtige Verträge setzen, wenn Sie planen, Miet, Zuliefer, Pacht und andere Verträge zu unterzeichnen – lassen Sie zunächst den Kammerjuristen einen Blick darauf werfen. Auch vor dem Gang zum Gericht ist Beratung nützlich.

Technologie-Transfer und Innovation

Planen Sie den Einsatz neuer Techniken in Ihrem Betrieb oder wollen Sie selbst etwas Neues entwickeln? Sie haben Fragen zu neuen Techniken im Handwerk, Schutzrechten und Förderprogrammen und suchen Kontakte zu Hochschulen und Partnern auf dem Technologiesektor?

Umweltschutz

Welche Vorschriften sind in den Bereichen Umweltschutz, Abfallentsorgung und Gewässerschutz zu beachten? Wie kann die Umsetzung in Ihrem Betrieb aussehen? Welche neuen Umwelttechniken und Umweltschutzmaßnahmen können für Sie interessant sein?

Technik, Bauleitplanung

Was muss bei der Planung von Neu oder Umbauten bedacht werden? Könnte Ihr Betrieb durch die Planung eines Bebauungs oder Flächennutzungsplanes oder z.B. von Nutzungsänderungen in Ihrer Nachbarschaft betroffen sein? Haben Sie Arbeitsschutz oder Immissionsprobleme (Lärm, Geruch, Gefahrstoffe o.ä.) mit Nachbarn oder Behörden?

Die entsprechenden Telefonnummern finden Sie ab Seite 28.

Nützliche Apps

Das Lehrstellenradar

Das "Lehrstellenradar" (eine kostenlose App für iPhones, iPads und Smartphones mit dem Android Betriebssystem) bringt alle freien Lehrstellen und Praktikumsplätze direkt auf das Smartphone.

Das Handwerkerradar

Das Handwerkerradar bietet durch eine komfortable Suchfunktion den schnellen Kontakt zu Handwerksbetrieben in der Nähe.

Sachverständigen-Navi

Rund 100 von der Handwerkskammer öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige aus über 30 Branchen des Handwerks stehen zur Begutachtung von handwerklich erbrachten Leistungen sowie deren preislicher Angemessenheit zur Verfügung.

In den Handwerksbetrieben der fünf Landkreise des Kammerbezirks haben im Jahr 2021 insgesamt 1.736 Auszubildende ihre Ausbildung begonnen (das sind 48 Verträge weniger als im Vorjahr). Allerdings konnten auch im Jahr 2021 wieder sehr viele Lehrstellen nicht besetzt werden.

Zurzeit erhalten 829 Mädchen (ca. 18 Prozent) und 3.739 ihrer männlichen Kollegen – insgesamt also 4.568 Lehrlinge in allen vier Lehrjahren – eine qualifizierte und zukunftssichere Ausbildung im regionalen Handwerk.

Berufsausbildungsverhältnisse			
im Vergleich	2019	2020	2021
Lehrlinge insgesamt	4.787	4.539	4.568
davon weiblich	943	877	829
davon männlich	3.844	3.662	3.739
neu abgeschlossene Lehrverträge	1.777	1.784	1.736
Ausbildungsstätten	2.514	2.386	2.451

Kfz-Mechatroniker 658 Anlagenmechaniker* 429 Elektroniker 409 Zimmerer 245 Tischler 195 Friseur 253 Maler und Lackierer 217 Feinwerkmechaniker** 217 Maurer 149	2020 654 434 416 197 202 242	2021 621 452 410 253 228
Anlagenmechaniker* 429 Elektroniker 409 Zimmerer 245 Tischler 195 Friseur 253 Maler und Lackierer 217 Feinwerkmechaniker** 217	434 416 197 202	452 410 253
Elektroniker 409 Zimmerer 245 Tischler 195 Friseur 253 Maler und Lackierer 217 Feinwerkmechaniker** 217	416 197 202	410 253
Zimmerer 245 Tischler 195 Friseur 253 Maler und Lackierer 217 Feinwerkmechaniker** 217	197 202	253
Tischler 195 Friseur 253 Maler und Lackierer 217 Feinwerkmechaniker** 217	202	
Friseur 253 Maler und Lackierer 217 Feinwerkmechaniker** 217		228
Maler und Lackierer 217 Feinwerkmechaniker** 217	242	
Feinwerkmechaniker** 217		209
	204	206
Maurer 149	178	166
	164	162
Kaufmann/-frau für Büromanagement 141	126	142
Fachverkäufer(in)/Bäckerhandwerk 125	123	121
Metallbauer 168	151	120
Augenoptiker 104	99	93
Bäcker 88	81	76
Konditor 68	74	71
Fahrzeuglackierer 64	60	71
Stuckateur 51	54	64
Straßenbauer 57	55	62
Zahntechniker 66	59	55
Fachverkäufer(in)/Fleischerhandwerk 56		

Zusätzlich gibt es noch weitere interessante Ausbildungsberufe vom Augenoptiker bis zum Zweiradmechaniker mit weiteren 943 Lehrverträgen.

Der Meisterbrief ist immer noch die wichtigste fachliche Grundlage für die Tätigkeit als selbständiger Handwerksunternehmer oder als verantwortungsvolle Führungskraft, und er ist die wichtigste Grundlage für eine qualifizierte Ausbildung des Berufsnachwuchses.

Wie komplex die Anforderungen im Handwerk inzwischen geworden sind, zeigt die Tatsache, dass rund 19 Prozent der Antragsteller auf eine Zulassung zur Meisterprüfung die Hochschulreife und ca. 51 Prozent einen Realschulabschluss oder einen vergleichbaren Abschluss vorweisen konnten. Einen Hauptschulabschluss oder einen vergleichbaren Abschluss hatten etwa 24 Prozent der Antragsteller; etwa 5 Prozent hatten keine Angaben zum Schulabschluss gemacht, da diese Angaben freiwillig gemacht werden.

Die Ausbildereignungsprüfung haben im vergangenen Jahr 6 Frauen und 37 Männer erfolgreich abgelegt.

Bestandene Meisterprüfungen			
im Vergleich	2019	2020	2021
Neue Meister	310	274	280
davon weiblich	49	53	51
davon männlich	261	221	229

Davon aus den Landkreisen	2019	2020	2021
Freudenstadt	10	8	10
Reutlingen	70	48	66
Sigmaringen	23	22	12
Tübingen	31	23	36
Zollernalb	23	19	30
Aus anderen Regionen	153	154	126

Bestandene Meisterprüfungen 2021

Beruf	Lar	ıdkr	eise	•				
	RT	ΤÜ	ZA	SIG	FDS	Kammer	Extern	Gesamt
Zimmerer	7	5	1	0	1	14	4	18
Straßenbauer	4	0	5	0	1	10	14	24
Maler und Lackierer	5	0	2	2	2	11	5	16
Metallbauer	1	2	2	0	2	7	3	10
Feinwerkmechaniker	9	2	4	4	0	19	4	23
Kraftfahrzeugtechniker	14	9	11	1	0	35	9	44
Installateur und Heizungsbaue	r 8	2	2	0	0	12	6	18
Elektrotechniker	6	7	1	0	4	18	9	27
Tischler	7	7	0	0	0	14	5	19
Maßschneider	2	1	0	4	0	7	11	18
Raumausstatter	2	1	2	1	0	6	11	17
Gebäudereiniger	0	0	0	0	0	0	45	45
Friseur	1	0	0	0	0	1	0	1
Insgesamt	66	36	30	12	10	154	126	280

Die Handwerkskammer Reutlingen mit ihren Bildungsakademien in Reutlingen, Sigmaringen und Tübingen ist einer der größten regionalen Bildungsdienstleister für technisch-gewerbliche Aus- und Weiterbildung in Baden-Württemberg.

Ein engagiertes Team von Mitarbeitern, Ausbildern, Dozenten und Trainern bringt seine hohe Qualifikation und vielfältige Erfahrungen aus der Praxis mit. Das Ergebnis: individuell abgestimmte Lösungen für Unternehmen, lebendige und betriebsnahe Ausbildung und passgenaue Weiterbildungen für den Einzelnen. Also: Wissen für die berufliche Zukunft.

Die Bildungsakademien begleiten Menschen individuell auf ihren Karrierewegen, von der beruflichen Orientierung und Ausbildung über den Meister bis hin zum Betriebswirt mit Bachelorabschluss.

Bildungsakademien

Reutlingen:

07121 2412-320

Sigmaringen:

07571 7477-0

Tübingen:

07071 9707-80

bildungsakademien.de

Die Gliederung der Handwerksberufe

Die neue Handwerksordnung ist zum 1. Januar 2004 in Kraft getreten. Die entsprechenden Neuregelungen waren nach Verabschiedung durch Bundestag und Bundesrat am 29. Dezember 2003 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht worden.

Bei der Novellierung des Handwerksrechts handelt es sich im Einzelnen um das "Dritte Gesetz zur Änderung der Handwerksordnung und anderer handwerksrechtlicher Vorschriften" und um das "Gesetz zur Änderung der Handwerksordnung und zur Förderung von Kleinunternehmen", die sogenannte große und kleine Novelle der Handwerksordnung (HwO).

Anlagen A, B1 und B2

Die Anlagen A und B zur Handwerksordnung wurden 2004 neu strukturiert. In der Anlage A verblieben 41 zulassungspflichtige Handwerke (zur Erläuterung von Anlage A bzw. B siehe die nächste Seite). Zum Januar 2020 wurden weitere 12 Gewerke in die Anlage A aufgenommen.

Die Anlage B zur Handwerksordnung wurde 2004 ebenfalls neu strukturiert und geteilt. Die neue Anlage B1 nimmt diejenigen bisherigen Handwerke der Anlage A auf, die den Meisterbrief nicht mehr zwingend als Voraussetzung für die Selbstständigkeit erfordern. Sie werden als zulassungsfreie Handwerke bezeichnet. In diesen Gewerben ist der Meisterbrief als fakultatives Qualitätssiegel vorgesehen. Die Förderinstrumente zur Ablegung der Meisterprüfung – etwa das Aufstiegs-BAföG (zuvor: Meister-BAföG) – gelten für die Bereiche A und B1 gleichermaßen. Das bisherige handwerksähnliche Gewerbe (bisher Anlage B) geht in der Anlage B2 auf.

Die Zuordnung der Berufe zur Anlage A der Handwerksordnung wird nicht nur auf der Basis eines Kriteriums "Gefahrgeneigtheit" vorgenommen, sondern gleichberechtigt auch auf der Basis des Kriteriums "Ausbildungsleistung".

Dies stellt vor allem auch eine Anerkennung der gesamtgesellschaftlichen Bedeutung der Ausbildungsleistung des Handwerks dar, die mit einer Quote von rund zehn Prozent (Auszubildende bezogen auf Erwerbstätige im Handwerk) fast drei mal so hoch liegt, wie in der übrigen Wirtschaft.

Begriffserläuterung

Anlage A, zulassungspflichtige Handwerke

Die Meister-, Ingenieur- oder Technikerprüfung bzw. eine Ausnahmebewilligung der Handwerkskammer Reutlingen ist erforderlich.

Anlage B 1, zulassungsfreie Handwerke

Es ist kein Befähigungsnachweis mehr erforderlich (allerdings ist die Ablegung der Meisterprüfung als Qualitätssiegel möglich).

Anlage B 2, handwerksähnliche Gewerke

Es ist wie bisher kein Befähigungsnachweis erforderlich.

Eine Zusammenstellung aller Handwerksberufe (Stand: 2019) finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir haben die Gruppenaufteilung nach der alten Handwerksordnung beibehalten, um einen Vergleich zu ermöglichen und die Berufe lediglich mit A, B1 bzw. B2 ergänzt.

Zum Vollhandwerk (jetzt Anlage A bzw. B1) gehören:

I. Gruppe der Bau- und Ausbaugewerbe:

Maurer und Betonbauer [A]; Ofen- und Luftheizungsbauer [A]; Zimmerer [A]; Straßenbauer [A]; Wärme-, Kälte- und Schallschutz- isolierer [A]; Fliesen-, Platten- und Mosaikleger [A]; Betonstein- und Terrazzohersteller [A]; Estrichleger [A]; Brunnenbauer [A]; Steinmetz und Steinbildhauer [A]; Stuckateur [A]; Maler und Lackierer [A]; Gerüstbauer [A]; Schornsteinfeger [A]

II. Gruppe der Elektro- und Metallgewerbe:

Metallbauer [A]; Chirurgiemechaniker [A]; Karosserie- und Fahrzeugbauer [A]; Feinwerkmechaniker [A]; Zweiradmechaniker [A]; Kälteanlagenbauer [A]; Informationstechniker [A]; Kraftfahrzeugtechniker [A]; Landmaschinenmechaniker [A]; Büchsenmacher [A]; Klempner [A]; Installateur und Heizungsbauer [A]; Behälter- und Apparatebauer [A]; Elektrotechniker [A]; Elektromaschinenbauer [A]; Uhrmacher [B1]; Graveure [B1]; Metallbildner [B1]; Galvaniseur [B1]; Metall- und Glockengießer [B1]; Schneidwerkzeugmechaniker [B1]; Gold- und Silberschmied [B1]

III. Gruppe der Holzgewerbe

Tischler [A]; Parkettleger [A]; Rollladen- und Jalousiebauer [A]; Boots- und Schiffbauer [A]; Modellbauer [B1]; Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher [A]; Holzbildhauer [B1]; Böttcher [A]; Korbmacher [B1]

IV. Gruppe der Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe

Maßschneider [B1]; Textilgestalter (Sticker, Klöppler, Posamentierer, Stricker) [B1]; Modisten [B1]; Weber [B1]; Seiler [A]; Segelmacher [B1]; Kürschner [B1]; Schuhmacher [B1]; Sattler und Feintäschner [B1]; Raumausstatter [A]

V. Gruppe der Nahrungsmittelgewerbe

Bäcker [A]; Konditoren [A]; Fleischer [A]; Müller [B1]; Brauer und Mälzer [B1]; Weinküfer [B1]

VI. Gruppe der Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe

Augenoptiker [A]; Hörgeräteakustiker [A]; Orthopädietechniker [A]; Orthopädieschuhmacher [A]; Zahntechniker [A]; Friseure [A]; Textilreiniger [B1]; Wachszieher [B1]; Gebäudereiniger [B1]

VII. Gruppe der Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe

Glaser [A]; Glasveredler [A]; Feinoptiker [B1]; Glasbläser und Glasapparatebauer [A]; Glas- und Porzellanmaler [B1]; Edelsteinschleifer und -graveure [B1]; Fotografen [B1]; Buchbinder [B1]; Drucker [B1]; Siebdrucker [B1]; Flexografen [B1]; Keramiker [B1]; Orgel- und Harmoniumbauer [A]; Klavier- und Cembalobauer [B1]; Handzuginstrumentenmacher [B1]; Geigenbauer [B1]; Bogenmacher [B1]; Metallblasinstrumentenmacher [B1]; Holzblasinstrumentenmacher [B1]; Zupfinstrumentenmacher [B1]; Vergolder [B1]; Schilder- und Lichtreklamehersteller [A]; Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik [A]

Zum handwerksähnlichen Gewerbe (jetzt Anlage B2) zählen:

I. Gruppe der Bau- und Ausbaugewerbe

Eisenflechter (ohne Schalungs- und Betonarbeiten); Bautentrocknungsgewerbe; Bodenleger; Asphaltierer (ohne Straßenbau); Fuger; Holz- und Bautenschutz; Rammgewerbe; Betonbohrer und -schneider; Theater- und Ausstattungsmaler

II. Gruppe der Metallgewerbe

Drahtgestellhersteller; Metallschleifer und Metallpolierer; Metallsägenschärfer; Tankschutz; Fahrzeugverwerter; Rohr- und Kanalreiniger; Kabelverleger im Hochbau

III. Gruppe der Holzgewerbe

Holzschuhmacher; Holzblockmacher; Daubenhauer; Holzleitermacher; Muldenhauer; Holzreifenmacher; Holzschindelmacher; Einbau von genormten Baufertigteilen (Fenster, Türen, Zargen, Regale, Messestände, Küchen und Möbel); Bürsten- und Pinselmacher

IV. Gruppe der Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe

Bügelanstalten; Dekorationsnäher; Fleckteppichhersteller; Klöppler; Theaterkostümnäher; Plisseebrenner; Posamentierer; Stoffmaler; Stricker; Textil-Handdrucker; Kunststopfer; Änderungsschneider; Handschuhmacher; Ausführung einfacher Schuhreparaturen; Gerber

V. Gruppe der Nahrungsmittelgewerbe

Innerei-Fleischer; Speiseeishersteller; Fleischzerleger und Ausbeiner

VI. Gruppe der Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe

Appreteure und Dekateure; Schnellreiniger; Teppichreiniger; Getränkeleitungsreiniger; Kosmetiker; Maskenbildner

VII. Gruppe der sonstigen Gewerbe

Bestattungsgewerbe; Lampenschirmhersteller; Klavierstimmer; Theaterplastiker; Requisiteure; Schirmmacher; Steindrucker; Schlagzeugmacher

Anlage A (Zugänge und Abgänge 2021)	1.1.	+	_	31.12.
Augenoptiker	96	9	10	95
Bäcker	167	10	12	165
Behälter- und Apparatebauer	139	0	22	117
Böttcher	3	0	0	3
Brunnenbauer	3	0	0	3
Büchsenmacher	3	2	0	5
Chirurgiemechaniker	5	0	0	5
Dachdecker	50	1	5	46
Drechsler (Elfenbeinschnitzer) u. Holzspielzeugmache	r 20	0	2	18
Elektromaschinenbauer	7	0	1	6
Elektrotechniker	790	36	23	803
Estrichleger	66	0	2	64
Feinwerkmechaniker	473	13	19	467
Fleischer	258	12	15	255
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	751	13	66	698
Friseure 1	.028	55	66	1.017
Gerüstbauer	47	1	1	47
Glaser	125	0	4	121
Glasveredler	1	1	0	2
Hörakustiker	30	2	0	32
Informationstechniker	93	2	5	90
Installateur und Heizungsbauer	562	28	27	563
Kälteanlagenbauer	25	3	2	26
Karosserie- und Fahrzeugbauer	96	2	3	95
Klempner	100	3	2	101
Konditoren	42	3	2	43
Kraftfahrzeugtechniker	801	46	40	807
Land- und Baumaschinenmechatroniker	88	7	2	93
Maler und Lackierer	492	23	29	486
Maurer und Betonbauer	390	18	21	387
Mechaniker für Reifen- u. Vulkanisationstechnik	8	0	0	8

Aud A /7 "	11			21.12
Anlage A (Zugänge und Abgänge 2021)	1.1.	+	-	31.12.
Metallbauer	358	23	19	362
Ofen- und Luftheizungsbauer	44	2	1	45
Orgel- und Harmoniumbauer	6	0	0	6
Orthopädieschuhmacher	36	1	3	34
Orthopädietechniker	13	1	0	14
Parkettleger	125	1	5	121
Raumausstatter	308	8	28	288
Rollladen- und Sonnenschutztechniker	88	0	5	83
Schilder- und Lichtreklamehersteller	73	3	7	69
Schornsteinfeger	98	7	3	102
Seiler	3	0	0	3
Steinmetzen und Steinbildhauer	76	2	4	74
Straßenbauer	81	7	5	83
Stuckateure	226	11	13	224
Tischler	540	18	22	536
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	18	0	0	18
Werkstein- und Terrazzohersteller	18	0	1	17
Zahntechniker	101	4	2	103
Zimmerer	492	31	18	505
Zweiradmechaniker	89	5	5	89
Anlage A (Gruppenzusammenstellung)	1.1.	+	_	31.12.
Bau- und Ausbaugewerbe	2.852	116	169	2.799
Elektro- und Metallgewerbe	3.629	170	170	3.629
Holzgewerbe	776	19	34	761
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	311	8	28	291
Nahrungsmittelgewerbe	467	25	29	463
Gesundheits- und Körperpflege,				
Chemisches und Reinigungsgewerbe	1.304	72	81	1.295
Glas-, Papier-, keramische und				
sonstige Gewerbe	213	4	11	206
Insgesamt	9.552	414	522	9.444

	0 0 0 0 0 12 4	0 52 0 2 1 20 0 9 0 1
Brauer und Mälzer 21 Buchbinder 9 Edelsteinschleifer und -graveure 1 Fotografen 431 1	0 0 0 0 12 4	1 20 0 9 0 1
Buchbinder 9 Edelsteinschleifer und -graveure 1 Fotografen 431 1	0 0	0 9
Edelsteinschleifer und -graveure 1 Fotografen 431 1	0 12 4	0 1
Fotografen 431 1	12 4	· .
		0 502
	_	0 303
Galvaniseure 3	0	0 3
Gebäudereiniger 557 1	77 11	3 621
Geigenbauer 10	0	0 10
Glas- und Porzellanmaler 3	0	0 3
Gold- und Silberschmiede 50	3	1 52
Graveure 19	4	1 22
Handzuginstrumentenmacher 2	0	0 2
Holz- und Bautenschutzgewerbe		
(Mauerschutz und Holzimprägnierung		
in Gebäuden) 87	33	9 111
Holzbildhauer 18	4	1 21
Holzblasinstrumentenmacher 8	0	0 8
Keramiker 16	2	5 13
Klavier- und Cembalobauer 13	0	1 12
Korb- und Flechtwerkgestalter 5	0	0 5
Kosmetiker 719	43	0 762
Maßschneider 124	18 1	11 131
Metall- und Glockengießer 4	0	2 2
Metallbildner 5	3	5 3
Metallblasinstrumentenmacher 10	0	0 10
Modellbauer 28	1	1 28
Modisten 1	1	1 1
Müller 15	0	0 15

Anlage B 1 (Zugänge und Abgänge 2021)	1.1.	+	-	31.12.
Präzisionswerkzeugmechaniker	22	2	0	24
Print- und Medientechnologen				
(Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	26	4	2	28
Sattler- und Feintäschner	49	9	5	53
Schuhmacher	21	0	1	20
Textilgestalter	30	5	3	32
Textilreiniger	37	1	3	35
Uhrmacher	31	1	2	30
Wachszieher	6	7	1	12
Weinküfer	1	0	0	1
Zupfinstrumentenmacher	10	0	0	10
Anlage B 1 (Gruppenzusammenstellung)	1.1.	+	-	31.12.
Bau- und Ausbaugewerbe	1.1. 87	+	- 9	31.12. 111
Bau- und Ausbaugewerbe	87	33	9	111
Bau- und Ausbaugewerbe Elektro- und Metallgewerbe	87 134 51	33 13	9 11	111 136
Bau- und Ausbaugewerbe Elektro- und Metallgewerbe Holzgewerbe	87 134 51	33 13 5	9 11 2	111 136 54
Bau- und Ausbaugewerbe Elektro- und Metallgewerbe Holzgewerbe Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	87 134 51 225	33 13 5 33	9 11 2 21	111 136 54 237
Bau- und Ausbaugewerbe Elektro- und Metallgewerbe Holzgewerbe Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe Nahrungsmittelgewerbe	87 134 51 225 37	33 13 5 33	9 11 2 21	111 136 54 237
Bau- und Ausbaugewerbe Elektro- und Metallgewerbe Holzgewerbe Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe Nahrungsmittelgewerbe Gesundheits- und Körperpflege,	87 134 51 225 37	33 13 5 33 0	9 11 2 21 1	111 136 54 237 36
Bau- und Ausbaugewerbe Elektro- und Metallgewerbe Holzgewerbe Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe Nahrungsmittelgewerbe Gesundheits- und Körperpflege, Chemisches und Reinigungsgewerbe	87 134 51 225 37	33 13 5 33 0	9 11 2 21 1	111 136 54 237 36

Anlage B 2 (Zugänge und Abgänge 2021)	1.1.			31.12.
Änderungsschneider	136	4	14	126
Asphaltierer (ohne Straßenbau)	4	2	0	6
Ausführung einfacher Schuhreparaturer	18	1	2	17
Bautentrocknungsgewerbe	20	8	1	27
Betonbohrer und -schneider	10	2	0	12
Bodenleger	150	51	24	177
Bügelanstalten für Herrenoberbekleidung	31	2	2	31
Bürsten- und Pinselmacher	1	0	0	1
Dekorationsnäher				
(ohne Schaufensterdekoration)	15	1	0	16
Einbau von genormten Baufertigteilen				
(z.B. Fenster, Türen, Zargen, Regale)	796	95	75	816
Eisenflechter	24	9	6	27
Fahrzeugverwerter	11	1	0	12
Fleckteppichhersteller	1	0	0	1
Fleischzerleger, Ausbeiner	6	0	1	5
Fuger (im Hochbau)	51	4	4	51
Gerber	2	0	0	2
Getränkeleitungsreiniger	8	1	0	9
Herstellung von Drahtgestellen für				
Dekorationszwecke in Sonderanfertigun	g 8	1	1	8
Holzblockmacher	24	0	2	22
Holz-Leitermacher (Sonderanfertigung	g) 1	1	1	1
Holzreifenmacher	1	0	0	1
Innerei-Fleischer (Kuttler)	1	0	0	1
Kabelverleger im Hochbau				
(ohne Anschlussarbeiten)	46	10	4	52
Klavierstimmer	6	0	0	6
Lampenschirmhersteller				
(Sonderanfertigung)	2	0	0	2

Anlage B 2 (Zugänge und Abgänge 2021)	1.1.	+	_	31.12.
Maskenbildner	4	0	1	3
Metallsägen-Schärfer	4	0	0	4
Metallschleifer und Metallpolierer	47	2	5	44
Rammgewerbe				
(Einrammen v. Pfählen im Wasserbau)) 1	0	0	1
Rohr- und Kanalreiniger	30	6	3	33
Schlagzeugmacher	1	0	0	1
Schnellreiniger	1	0	0	1
Speiseeishersteller (mit Vertrieb von				
Speiseeis mit üblichem Zubehör)	41	3	4	40
Stoffmaler	2	0	0	2
Tankschutzbetriebe (Korrosionsschutz				
von Öltanks für Feuerungsanlagen				
ohne chemische Verfahren)	8	0	1	7
Teppichreiniger	7	2	3	6
Textil-Handdrucker	14	2	2	14
Anlage B 2 (Gruppenzusammenstellung)	1.1.	+	_	31.12.
Bau- und Ausbaugewerbe	260	76	35	301
Metallgewerbe	154	20	14	160
Holzgewerbe	823	96	78	841
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	219	10	20	209
Nahrungsmittelgewerbe	48	3	5	46
Gesundheits- und Körperpflege,				
Chemisches und Reinigungsgewerbe	20	3	4	19
Sonstige Gewerbe	9	0	0	9
Insgesamt	1.533	208	156	1.585

Das Handwerk in der Region

Betriebe in den Landkreisen:	: Anlage A	B1	B2
Freudenstadt	1.236	298	151
Reutlingen	2.870	932	474
Sigmaringen	1.534	314	295
Tübingen	1.710	576	303
Zollernalb	2.094	547	362
Kammerbezirk	9.444	2.667	1.585

Betriebe insgesamt im Kammerbezirk	
lm Jahr 2021	13.696
lm Jahr 2020	13.525
lm Jahr 2019	13.638

Der Kammerbezirk im Überblick	
Betriebe	13.600
Beschäftige	ca. 80.000
Umsatz (Mrd. Euro)	ca. 10,56
Neueintragungen pro Jahr	ca. 1.135
Auszubildende (Frauenanteil ca. 18 %)	4.568
Neue Ausbildungsverträge:	1.736
Meisterprüfungen (Frauenanteil ca. 18%)	280
Sachverständige (aus ca. 30 Branchen)	rund 80



Das Dienstleistungsangebot mit Telefon-Nr.	
Abfallvermeidung, Entsorgung	07121 2412-143
Abschlussprüfungen	07121 2412-260
Anzeigen in der DHZ	08247 354-147
Ausbildungsberatung	07121 2412-265
Ausbildungsverträge	07121 2412-263
Ausländische Bildungsabschlüsse	07121 2412-269
Ausverkäufe	07121 2412-230
Bauleitplanung	07121 2412-175
Baurecht, VOB	07121 2412-230
Begabtenförderung	07121 2412-211
Beiträge zur Handwerkskammer	07121 2412-180
Berufsausbildung	07121 2412-260
Betriebsberatung	
Betriebswirtschaftliche Beratung RT	07121 2412-130
Betriebswirtschaftliche Beratung SIG	07571 7477-50
Betriebsbörse	07121 2412-144
Betriebsübergabe	07121 2412-130
Bildungsakademie	
Reutlingen	07121 2412-320
• Tübingen	07071 9707-80
Sigmaringen	07571 7477-0
Buchhaltung	07121 2412-164
Bürgschaften und Beteiligungen	07121 2412-130
Carnets	07121 2412-130
CNC, CAD (Bildungsakademie)	07071 9707-80
Controlling	07121 2412-130
Deutsche Handwerks Zeitung (DHZ)	08247 354-115
Digitalisierung	07121 2412-142
EU-Binnenmarkt, Kooperationen	07121 2412-130
Ehrenurkunden für Arbeitnehmer	07121 2412-111

Das Dienstleistungsangebot mit Telefon-Nr.	
Energiefragen	07121 2412-140
Entwicklung und Forschung	07121 2412-142
Existenzgründung	07121 2412-130
Exportfragen	07121 2412-130
Finanzierung	07121 2412-130
Firmenrecht	07121 2412-240
Forschung und Entwicklung	07121 2412-142
Fortbildung in den Bildungsakademien	
Reutlingen	07121 2412-320
Tübingen	07071 9707-80
Sigmaringen	07571 7477-0
Förderprogramme	07121 2412-130
Gesellenprüfungen	07121 2412-260
Gesellschafts- und Gewerberecht	07121 2412-240
Handelsregistereintragung	07121 2412-240
Handwerksrecht	07121 2412-240
Handwerksrolle, zulassungsfreie Handwerke,	
handwerksähnliche Betriebe	07121 2412-240
Innovation, Neue Technologien	07121 2412-142
Internationalisierung	07121 2412-130
Jubiläen von Arbeitnehmern	07121 2412-111
Jubiläen von Unternehmen	07121 2412-242
Jubiläumsverkäufe	07121 2412-230
Kammerzugehörigkeit	07121 2412-240
Kasse	07121 2412-161
Konjunkturbeobachtung	07121 2412-123
Ladenschluss- bzw. Ladenöffnungsrecht	07121 2412-230
Lehrlingsrolle	07121 2412-263
Leistungswettbewerb (PLW)	07121 2412-261
Marketingfragen	07121 2412-130

Das Dienstleistungsangebot mit Telefon-Nr.	
Meisterbrief (Goldener)	07121 2412-211
Meisterprüfung	07121 2412-250
Meisterprüfung (Zulassung)	07121 2412-253
Meistervorbereitung (Veranstalter)	07121 2412-320
Messen und Ausstellungen	07121 2412-130
Mitgliedschaft bei der Kammer	07121 2412-240
Öffentlichkeitsarbeit, Presse	07121 2412-120
Öffentliche Finanzhilfen	07121 2412-130
Patente	07121 2412-142
Personalführung	07121 2412-132
Praktischer Leistungswettbewerb (PLW)	07121 2412-261
Prüfungen	
 Gesellen- und Zwischenprüfungen 	07121 2412-260
 Fortbildungsprüfungen 	07121 2412-320
Rabattrecht	07121 2412-230
Räumungsverkäufe	07121 2412-230
Recherchen (Datenbanken)	07121 2412-140
Rechtsauskünfte	
 Allgemeines Wirtschaftsrecht 	07121 2412-230
 Berufsbildungsrecht 	07121 2412-260
 Firmenrecht, Gesellschaftsrecht 	07121 2412-240
 Gewerbe-, Wettbewerbsrecht 	07121 2412-230
 Werksvertragsrecht 	07121 2412-230
Sachverständige	07121 2412-211
Schiedsgericht, Schlichtung	07121 2412-230
Seminare, Kurse, Lehrgänge	
Reutlingen	07121 2412-320
• Tübingen	07071 9707-80
Sigmaringen	07571 7477-0
Schwachstellen und Bilanzanalyse	07121 2412-130

Das Dienstleistungsangebot mit Telefon-Nr.	
Starter-Center	07121 2412-245
Statistik, Strukturdaten	07121 2412-120
Technologie-Transfer	07121 2412-140
Überbetriebliche Ausbildung	07071 9707-0
Umweltschutz	07121 2412-143
Unternehmensnachfolge	07121 2412-130
Urkunden für Betriebe	07121 2412-242
Urkunden für Arbeitnehmer	07121 2412-111
Ursprungszeugnisse über	
gefertigte Erzeugnisse	07121 2412-134
Verbraucherbeschwerden	07121 2412-230
Weiterbildungstelefon	
Reutlingen	07121 2412-320
• Tübingen	07071 9707-80
Sigmaringen	07571 7477-0
Wettbewerbsrecht	07121 2412-230
Zollfragen, Zolldokumente	07121 2412-130
Zuliefererverzeichnisse	07121 2412-142

Wirtschaftsplan 2022:

Am 26. November 2021 hat die Vollversammlung der Handwerkskammer den Wirtschaftsplan für das Jahr 2022 beschlossen:

Erfolgsplan	
Erträge	14.984.900 Euro
Aufwendungen	16.700.000 Euro
Jahresfehlbetrag	1.715.100 Euro

Der Finanzplan stellt Mittel für Neubeschaffungen von Ausstattung für die Bildungsakademie in Tübingen, die Weiterbildung und die Verwaltung mit insgesamt 995.000 Euro vor. Für die Ausstattung in der Bildungsakademie in Tübingen werden Zuwendungsmittel von Bund und Land in Höhe von 420.000 Euro erwartet. Der Finanzmittelbestand wird sich im Planungsjahr 2021 um 1.796.700 Euro verringern.

Struktur der ordentlichen Erträge*



Struktur der ordentlichen Aufwendungen*



^{*} Darstellung ohne interne Verrechnungen

Jahresergebnis 2020:

Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2020 schließt mit einem Jahresergebnis in Höhe von -881.803 Euro ab. Den ordentlichen Erträgen von 13.454.392 Euro stehen ordentliche Aufwendungen von 14.864.589 Euro gegenüber (jeweils ohne interne Verrechnungen). Hinzu kommt das Finanzergebnis mit 11.405 Euro und das außerordentliche Ergebnis mit 516.989 Euro.

Dabei entfallen 42,44% des Einnahmevolumens auf den allgemeinen Kammerbeitrag und 17,04% auf die Umlage zur überbetrieblichen Ausbildung. Die Personalkosten wirken sich mit 40,98% des Ausgabenvolumens auf das Jahresergebnis aus.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2020 weist eine Bilanzsumme in Höhe von 33.455.779 Euro aus und stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

Aktivseite	Euro	Passivseite	Euro
A. Anlagevermögen		A. Eigenkapital	
I. Immaterielle		I. Abgeleitetes	
Vermögensgegenstände	102.530	Eigenkapital	8.093.924
II. Sachanlagen	20.205.214	II. Rücklagen	
		Rücklagen Betriebsmittel Investitionsrücklagen:	4.060.000
		- Investitionsrücklage	2.500.600
		- Bau- und Sanierungsrücklage	5.511.100
		Rücklage ÜBA-Umlage	-
		III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	1.797.628
IV. Finanzanlagen	102.812	Jahresüberschuss bzw. Fehlbetrag	-881.803
B. Umlaufvermögen	B. Sonderposten für		
		Investitionszuschüsse	11.682.220
II. Forderungen und sonst.		C. Rückstellungen	49.861
Vermögensgegenstände	984.804		
IV. Kassenbestand,		D. Verbindlichkeiten	582.357
Guthaben Kreditinstitute	12.023.536		
C. Rechnungsabgrenzung	36.884	E. Rechnungsabgrenzung	59.893
Bilanzsumme Aktivseite:	33.455.780	Bilanzsumme Passivseite:	33.455.780

Struktur der Handwerkskammer Reutlingen mit Geschäftsbereichen

Vollversammlung GB* 1: Gebäudemanagement, 26 Arbeitgeber- und IT und Digitalisierung 13 Arbeitnehmervertreter Dipl.-Ing. (FH) Toni Bessner Vorstand **GB 2: Finanzen und Controlling** Präsident Harald Herrmann Geschäftsführerin Vizepräsident Arbeitgeber Dipl.-Verww. (FH) Alexander Wälde Heidi Goller Vizepräsident Arbeitnehmer Harald Walker GB 3: Recht und Handwerksrolle Arbeitgebervertreter Siegmund Bauknecht, Paul-Gerhard Alber, Ass. iur. Richard Schweizer Norbert Schnitzler, Heinz-Dieter Laible Arbeitnehmervertreter Renate Hauschild, Manfred Haug GB 4: Berufsausbildung, Prüfungsund Sachverständigenwesen Geschäftsführung Stv. Hauptgeschäftsführerin Hauptgeschäftsführer Dipl.-Betriebswirtin (FH) Dr. jur. Joachim Eisert Christiane Nowottny **GB 5: Unternehmensberatung** Stabsstelle Personal Geschäftsführerin Dr. rer. pol. Heike Spaderna-Klein Dipl.-Betriebswirtin (FH) Svlvia Weinhold Stabsstelle Kommunikation und GB 6: Bildungsakademien Grundsatzfragen M. A., MBA Sonja Madeja M. A. Clemens Riegler

*GB = Geschäftsbereich

Die Handwerkskammer

Die Handwerkskammer Reutlingen vertritt als Selbstverwaltungsorganisation und Körperschaft des öffentlichen Rechts die Interessen aller Handwerker – Unternehmer wie Arbeitnehmer – in der Region. Sie nimmt wichtige gemeinschaftliche Aufgaben in der Beratung, Bildung und Förderung für die regionale Handwerkswirtschaft wahr, beobachtet und reagiert mit Forderungen, Initiativen und Angeboten auf gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Veränderungen.

Die Kreishandwerkerschaften

In den Landkreisen des Kammerbezirkes nehmen vor Ort fünf Kreishandwerkerschaften sowie insgesamt 108 Innungen die notwendige handwerks- und fachgewerkspolitische Vertretung der über 13.600 Handwerksunternehmen wahr.

Unternehmerfrauen und Betriebswirte des Handwerks

Darüber hinaus engagieren sich in vier Kreisgruppen die Arbeitskreise "Unternehmerfrauen im Handwerk" und in einer kammerbezirksweiten Organisation die "Betriebswirte des Handwerks" im Einklang mit den Handwerksorganisationen für die speziellen Interessen ihrer Mitglieder und Interessensgruppen.

Kreishandwerkerschaft Freudenstadt	Telefon 07441 8844-0
Kreishandwerkerschaft Reutlingen	Telefon 07121 2697-0
Kreishandwerkerschaft Sigmaringen	Telefon 07571 12727
Kreishandwerkerschaft Tübingen	Telefon 07071 22787
Kreishandwerkerschaft Zollernalb	Telefon 07431 9375-0















